



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Office fédéral du développement territorial ARE
Ufficio federale dello sviluppo territoriale ARE
Uffizi federal da svilup dal territori ARE

Nachhaltigkeitsbeurteilung in Raumplanung und Infrastrukturpolitik – die Garantieerklärung für zukünftige Generationen?

Daniel Wachter,
Leiter Sektion Nachhaltige Entwicklung,
Bundesamt für Raumentwicklung (ARE)

SEVAL Jahreskongress, Luzern, 9. September 2011



Nachhaltigkeitsbeurteilung vs. Evaluation

	Ex ante	Ex post
Autoreferenziell		Evaluation / Wirksamkeits- prüfung
Normativer Referenz- rahmen	Nachhaltigkeits- beurteilung	



Normative Grundlagen

	Raumentwicklung / Infrastruktur	Nachhaltige Entwicklung
International	<ul style="list-style-type: none">▪ Europäisches Raumentwicklungskonzept EUREK▪ Territoriale Agenda▪ CEMAT-Leitlinien▪ Verkehrs-weissbuch der EU	<ul style="list-style-type: none">▪ Diverse internationale Referenzdokumente
National	<ul style="list-style-type: none">▪ Grundzüge der Raumordnung Schweiz▪ Raumkonzept Schweiz (Entwurf 2011)▪ Infrastrukturbericht UVEK	<ul style="list-style-type: none">▪ Strategie Nachhaltige Entwicklung des Bundesrates
Kantonal	<ul style="list-style-type: none">▪ Arbeitshilfe Kantonale Richtplanung und Nachhaltige Entwicklung	
Lokal	<ul style="list-style-type: none">▪ SIA 111/1 Nachhaltiges Planen und Beraten (Entwurf 2011)	

Ziele nachhaltiger Raum- und Infrastrukturpolitik

Raum und Siedlung

- polyzentrische Raumentwicklung
- Verdichtung der Siedlungsentwicklung entlang bestehender Achsen
- Hohe Siedlungsqualität
- Schonung von Umwelt, Natur, Landschaft und Kulturerbe

Infrastrukturen

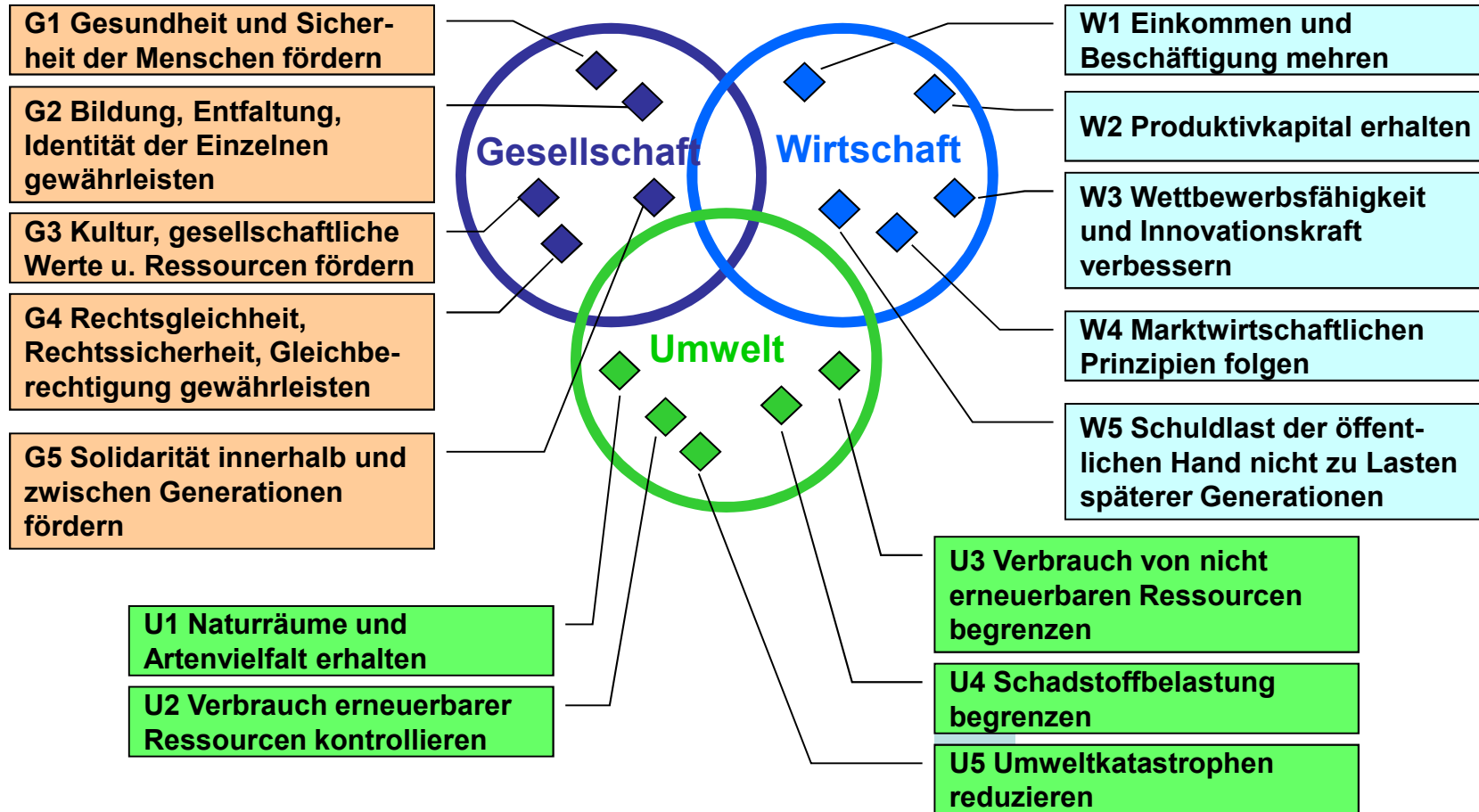
- Planung von Infrastrukturnetzen im Einklang mit den raumpolitischen Zielen
- Substanzerhaltung, Werterhaltung, Qualitätssicherung und Erneuerung vor Ausbauten und Kapazitätserweiterungen
- Effizientes betriebliches Management und marktgerechte Beeinflussung der Nachfrage vor Kapazitätsausbau
- Ausbauten nur gezielt zur Beseitigung systemgefährdender Kapazitätsengpässe

Materialien und Energie

- Absolute Absenkung des Energie- und Materialaufwands von Siedlungen und Infrastrukturen
- Klima: IPCC-Zielsetzung (für Industrieländer -80% bis 2050)



Zielsystem der Nachhaltigen Entwicklung



ARE (2008): Nachhaltigkeitsbeurteilung – Leitfaden

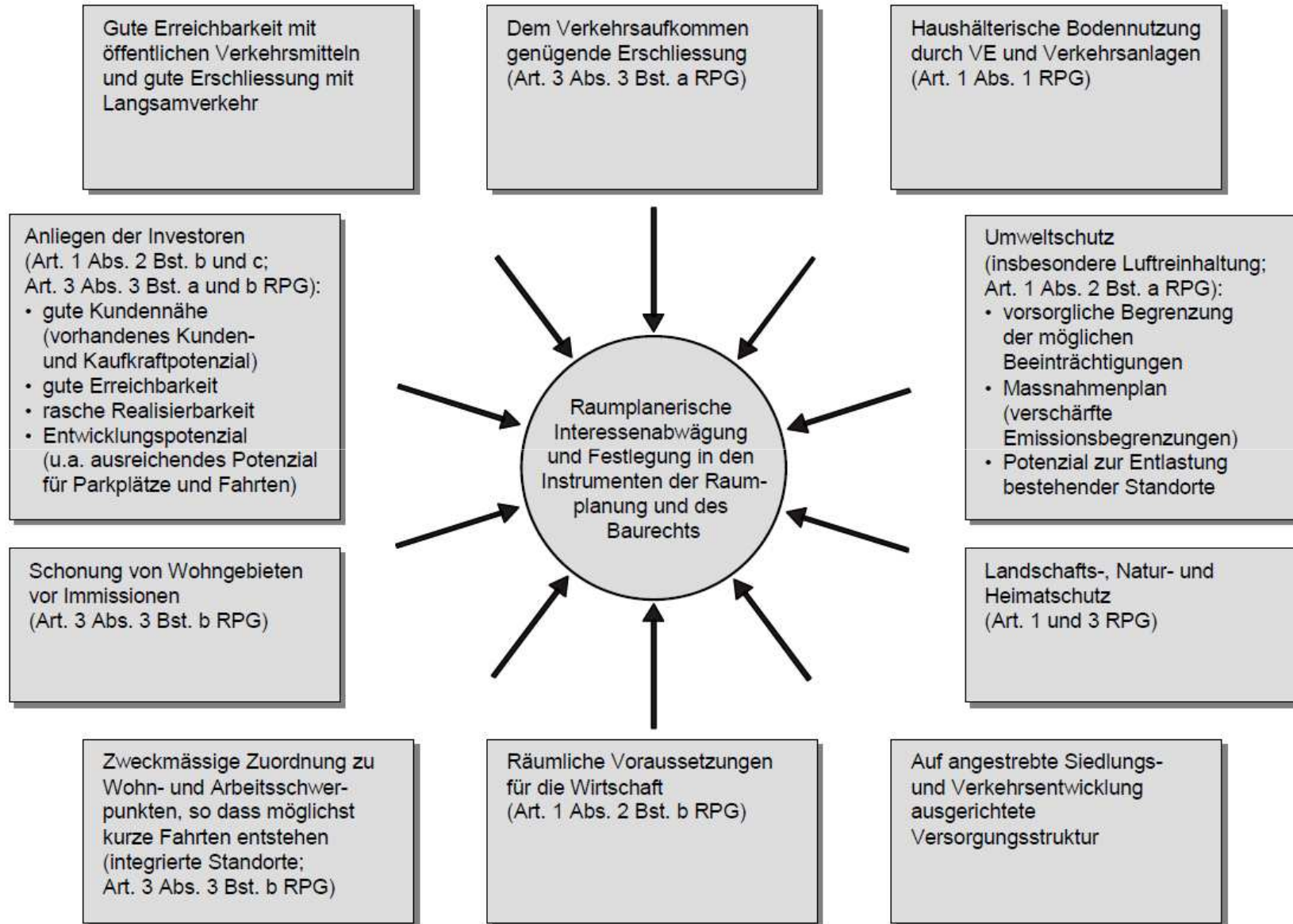


Instrumente der Nachhaltigkeitsbeurteilung

	Instrumente
International	
National	<ul style="list-style-type: none">▪ Nachhaltigkeitsbeurteilung – Leitfaden ARE▪ NISTRA Nachhaltigkeits-Indikatoren für Strasseninfrastrukturprojekte▪ NIBA Nachhaltigkeitsindikatoren für Bahninfrastrukturprojekte
Kantonal	<ul style="list-style-type: none">▪ Empfehlungen zur Standortplanung von verkehrsintensiven Einrichtungen (VE) im kantonalen Richtplan▪ Wirkungsbeurteilung von Richtplänen (in Vorbereitung):<ul style="list-style-type: none">- Gesamtbeurteilung- Vorhabensbeurteilung
Lokal	<ul style="list-style-type: none">▪ Diverse Nachhaltigkeitsbeurteilungsansätze

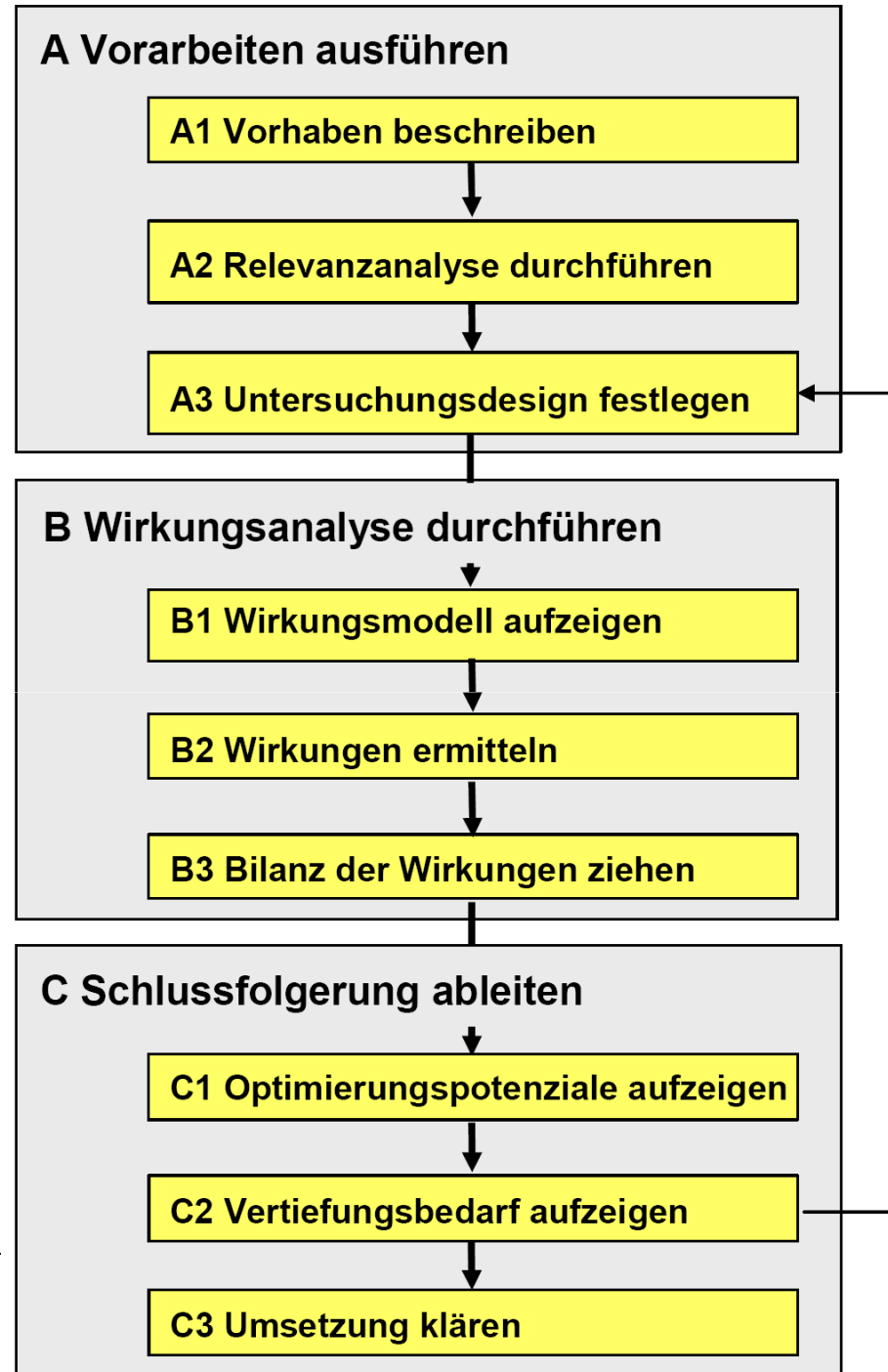


Territorialer Beurteilungsansatz





Nachhaltigkeitsbeurteilung

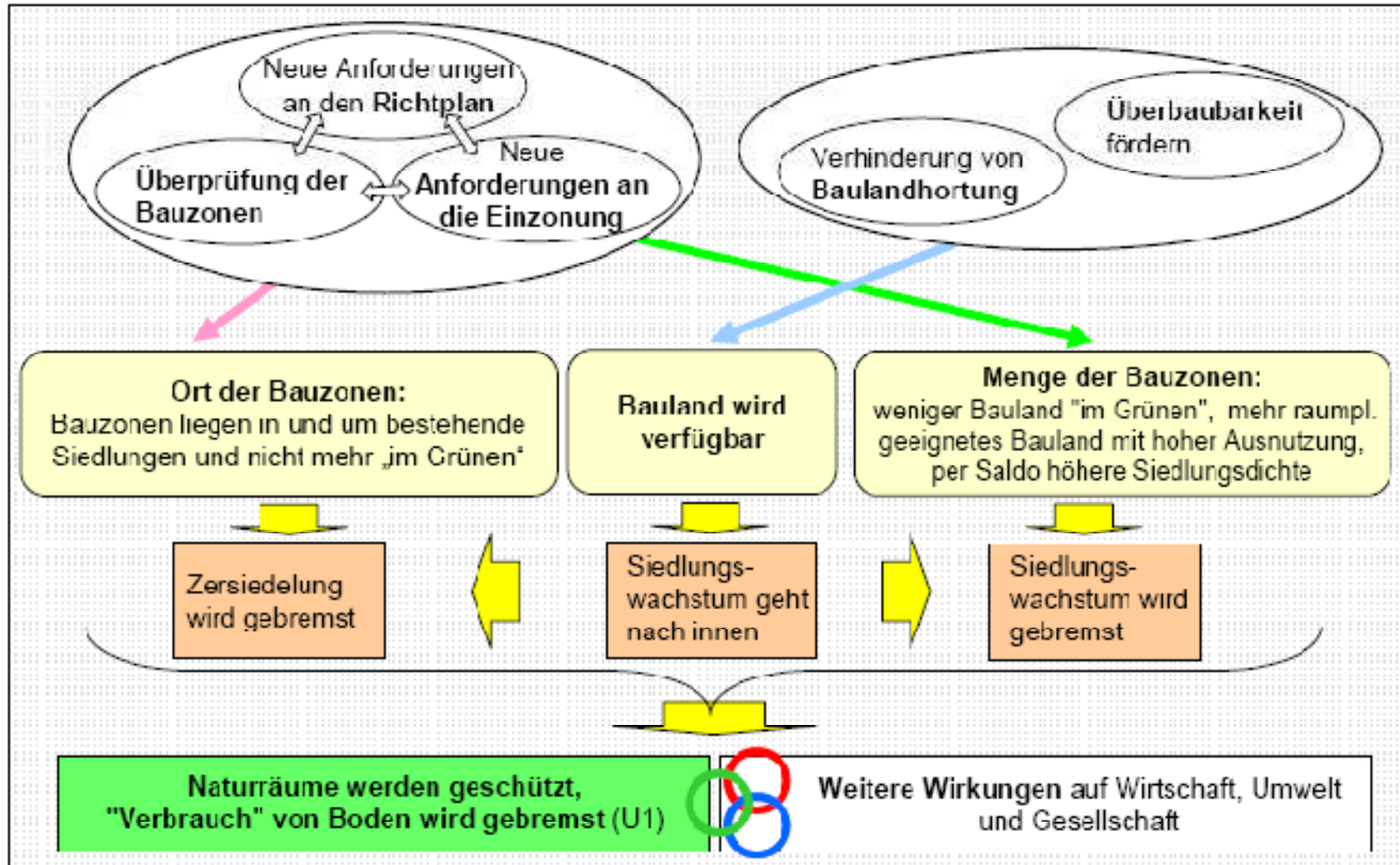


ARE 2008: Nachhaltigkeitsbeurteilung - Leitfaden

Daniel Wachter ARE



Bsp. Revision Raumplanungsgesetz 2009





Bsp. Revision Raumplanungsgesetz 2009

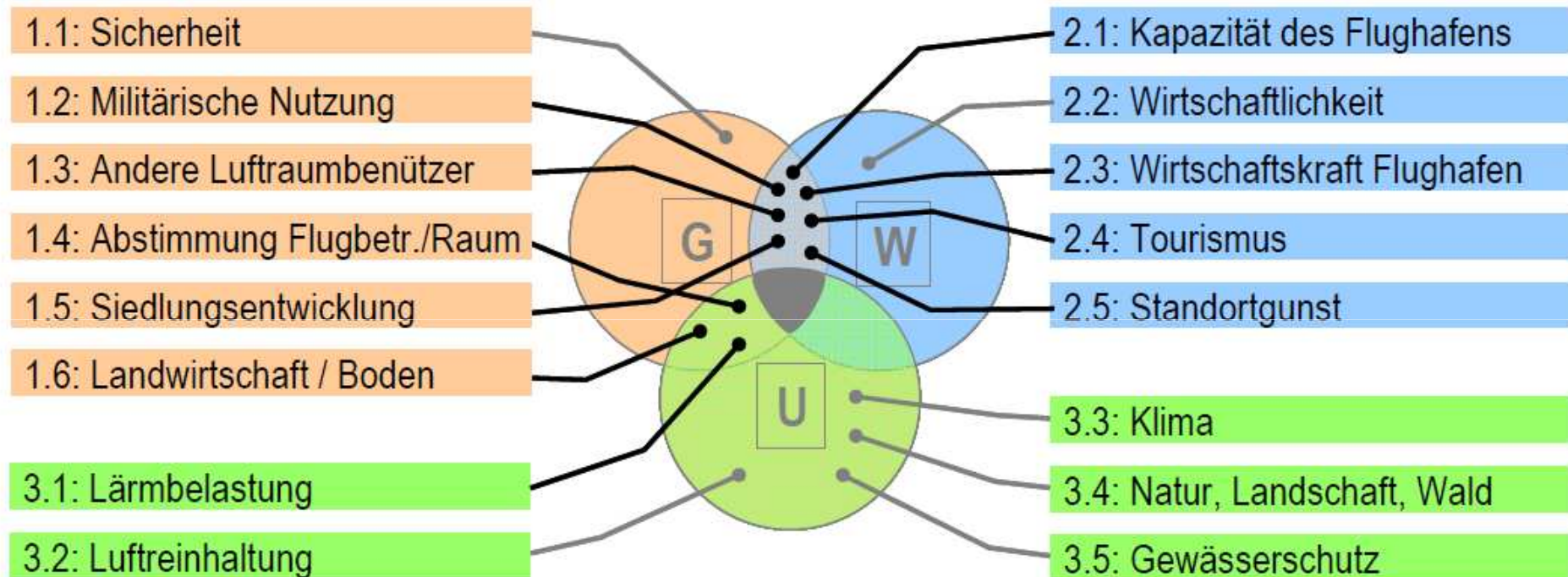
Beurteilungskriterien (Bundesratskriterien)

Nr. Bezeichnung	Ausprägung der Wirkung (gerundet)								Gewichtung	Bewertung der Unsicherheit			
	-3	-2	-1	0	1	2	3	unbekannt		keine	kleine	mittlere	grosse
Wirtschaft													
W1									17%			X	
W2									17%		X		
W3									17%		X		
W4									17%		X		
W5									17%			X	
W6									17%				X
Umwelt													
U1									20%			X	
U2									20%	X			
U3									20%		X		
U4									20%		X		
U5									20%	X			
Gesellschaft													
G1									20%		X		
G2									20%	X			
G3									20%			X	
G4									20%		X		
G5									20%			X	

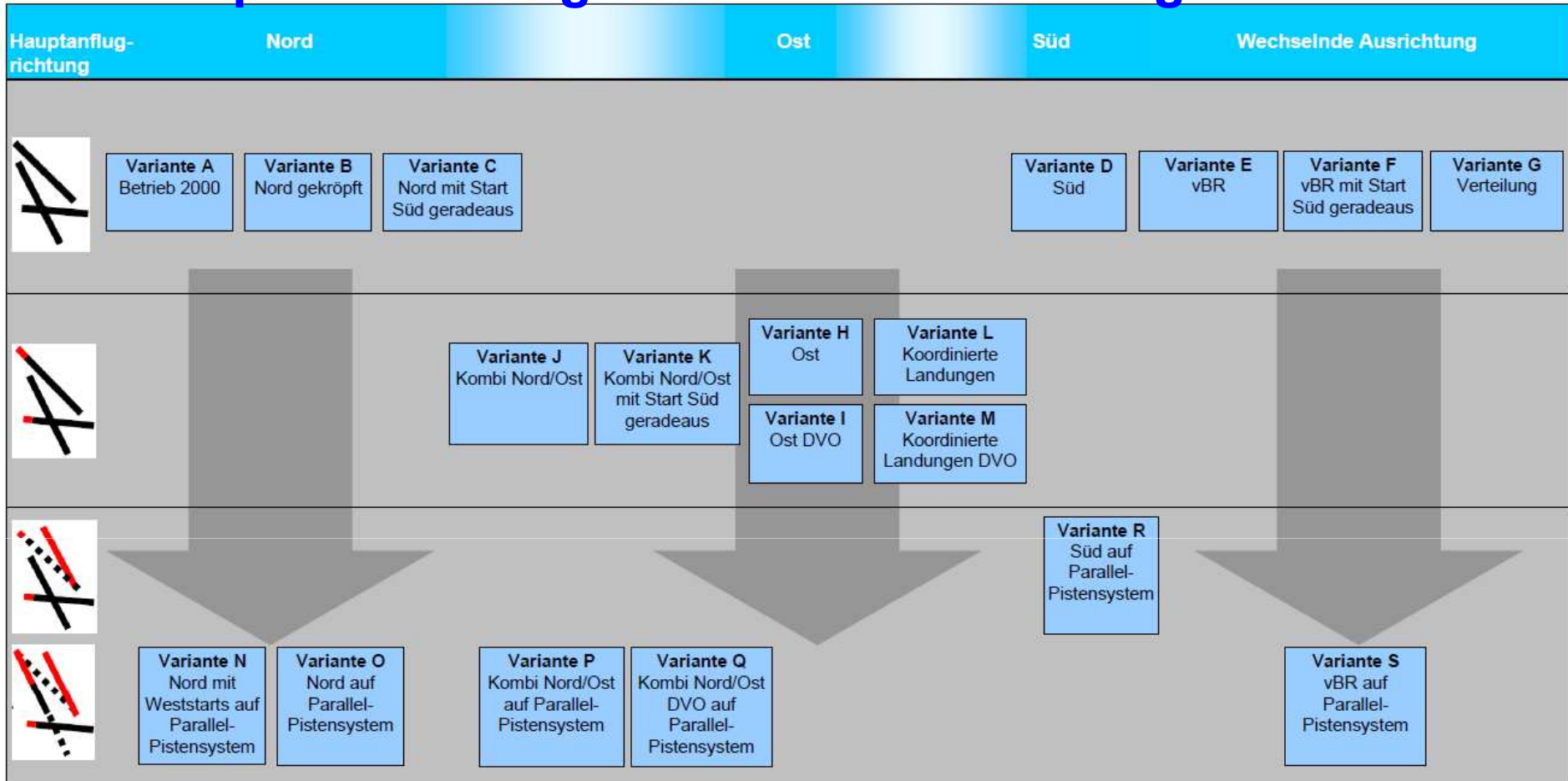


Bsp. Beurteilung Betriebsvarianten Flughafen Zürich

Kriterien



Bsp. Beurteilung Betriebsvarianten Flughafen Zürich



„Der Vergleich der Betriebsvarianten nach den Kriterien der Nachhaltigkeit ergab, dass die Varianten mit Pistenverlängerungen insgesamt am besten abschnitten. Diese Varianten konnten jedoch die mittel- bis langfristige Nachfrage nach Luftverkehrsleistungen nicht abdecken. Diesem Nachteil standen insbesondere Vorteile bezüglich der Lärmbelastung bzw. der Siedlungsentwicklung gegenüber“
(SIL-Prozess Schlussbericht vom 2.2.2010, S. 16)



Evaluation von NHB-Anwendungen 2008

- Methodik flexibel und anpassungsfähig
- Struktur für komplexe Prozesse
- Offenlegung von Problemen und Zielkonflikten und Argumente für deren Beseitigung
- Unterstützung evidenzbasierter Entscheide
- Erleichterte Argumentation und Kommunikation der Projektverantwortlichen
- Kein Ersatz für politische Ausmarchung und Entscheide
- Insgesamt kleine Projektverbesserungen

Ecoplan (2008): Evaluation und Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsbeurteilung



Ausblick

- Prozessqualität verbessern
- Geeignete Zeitfenster finden
- Optimale Integration in Planungsverfahren
- Nutzung für Optimierung von Planungsverfahren (stufengerechte Entscheide, Entlastung nachgelagerter Stufen)
- Effektive Nutzung für Interessenabwägung
- Aufwand/Ertrag optimieren
- Bessere Nutzung für Kommunikation



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

www.are.admin.ch/nachhaltigeentwicklung
www.are.admin.ch/nhb